

Vorlage Nr. 274/17

Betreff: **Beleuchtung des Radweges an der L 593 (Elter Straße)
(Vogelbeerenstraße bis Graf-von-Stauffenberg-Straße)**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Bauausschuss		07.09.2017		Berichterstattung durch:		Frau Karasch Herrn Dr. Vennekötter		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 5301	Öffentliche Verkehrsflächen
--------------	-----------------------------

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
Ergebnisplan	
Erträge	€
Aufwendungen	€
Verminderung Eigenkapital	€
Investitionsplan	
Einzahlungen	€
Auszahlungen	32.000 €
Eigenanteil	32.000 €
Finanzierung gesichert	
<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
durch	
<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt	
<input checked="" type="checkbox"/> sonstiges (siehe Begründung)	

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bauausschuss beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Straßenbaulastträger, den Radweg entlang der Elter Straße (L593) von Vogelbeerenstraße bis Graf-von-Stauffenbergstraße mit einer zusätzlichen Beleuchtung auszustatten.

Begründung:

1. Veranlassung/Hintergrund

Auf Veranlassung des Stadtteilbeirates Gellendorf-Südesch ist die Möglichkeit und Finanzierung einer Beleuchtung des Radweges entlang der Elter Straße zwischen Vogelbeerenstraße und Graf-von-Stauffenberg-Straße geprüft worden. Denn durch die zunehmende Bebauung in diesem Abschnitt und somit verstärkte Nutzung des Radweges insbesondere durch Schüler und Rad-Pendler, ist der Wunsch nach einem sicheren ausgeleuchteten Radweg an die Stadtverwaltung herangetragen worden.

In 2009 ist bereits ein Teilstück des Radweges, zwischen Vogelbeerenstraße und Dionysiusstraße mit einer zusätzlichen Beleuchtung ausgestattet worden. Dieses Projekt ist nach dem „Konzept zur Beleuchtung in Außenbereichen“ mit finanzieller Beteiligung des Stadtteilbeirates finanziert worden.

Dieses Konzept sieht eine Beteiligung des Stadtteilbeirates vor, wenn die Beleuchtung in einem Bereich gesetzt werden soll, der außerhalb der Bebauung und vornehmlich den Anwohnern des Stadtteiles dient.

Im vorliegenden Fall befindet sich der Radweg innerhalb angrenzender bebauter Gebiete, so dass dieser Abschnitt eine innerörtliche Prägung erfährt. Dieser innerörtliche Charakter ist in den vergangenen Jahren durch den Zuwachs von Wohngrundstücken (u.a. Hofstelle Sandmann) verstärkt worden.

Die zusätzliche Beleuchtung befindet sich somit nicht im „Außenbereich“ im Sinne des o.g. Konzeptes, so dass hier der Stadtteilbeirat nicht an den Kosten beteiligt werden soll.

2. Planung der Beleuchtung

Im Abschnitt zwischen Vogelbeerenstraße und Graf-von-Stauffenbergstraße sollen auf rd. 680 m Länge 5 zusätzliche Leuchten aufgestellt werden. Die Positionierung wird auf besondere Punkte im Verlauf der Strecke und auf eine gewisse Gleichmäßigkeit der Ausleuchtung beschränkt. So werden Leuchten im Bereich von starken Verschwenkungen oder Querungshilfen aufgestellt (siehe Anlage).

Als Leuchte ist eine 4,5 m hohe LED-Leuchte vorgesehen, die lediglich den Radweg und nicht die Fahrbahn ausleuchten soll.

Da in diesem Bereich noch keine Beleuchtungskabel liegen, sind neue Leitungen zu verlegen.

Kostenschätzung: 32.000 €

3. Beteiligung Straßenbaulastträger

Der Radweg entlang der L 593 befindet sich in der Straßenbaulast von Straßen NRW. Folglich ist mit dem Straßenbaulastträger zum Bau und Betrieb der Beleuchtungseinrichtung eine Zustimmung einzuholen und ein Nutzungsvertrag zu schließen.

4. Finanzierung

Die Finanzierung der Maßnahme ist zurzeit nicht gesichert. Nach Klärung mit dem Straßenbaulastträger soll das Budget im Rahmen der Beschlussfassung des endgültigen Haushaltsplanes 2018 bereitgestellt werden.

Anlagen:

Anlage 1: Lageplan